

Connie Witter

Lebe *geliebt*, lebe *frei*

Erfahre die Freiheit eines Lebens in der Liebe
des Vaters dank des vollbrachten Werkes Jesu

*Aus dem Amerikanischen von
Gabriele Kohlmann*



Copyright © 2011 by Because of Jesus Publishing

Die amerikanische Originalausgabe erschien im Verlag *Because of Jesus Publishing* unter dem Titel *Living Loved, Living Free*. All rights reserved.

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Bibelzitate, sofern nicht anders angegeben, wurden der »Neues Leben Bibel« entnommen.

Copyright © 2006, SCM R. Brockhaus im SCM-Verlag GmbH & Co. KG, Witten.

Alle Rechte vorbehalten. Alle Bibelübersetzungen wurden mit freundlicher Genehmigung der Verlage verwendet. Hervorhebungen einzelner Wörter oder Passagen innerhalb von Bibelzitenen wurden von der Autorin vorgenommen.

ELB *Revidierte Elberfelder Bibel* © 1985, 1991, 2006, SCM R. Brockhaus im SCM Verlag GmbH & Co. KG, Witten.

GNB *Gute Nachricht Bibel*, revidierte Fassung, durchgesehene Ausgabe, © 2000 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

HFA *Hoffnung für alle* © by Biblica, Inc.[®], hrsg. von Fontis.

LUT *Lutherbibel*, revidierte 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft Stuttgart.

NEÜ *Neue evangelistische Übersetzung*, Copyright © Karl-Heinz Vanheiden.

NGÜ *Neue Genfer Übersetzung – Neues Testament und Psalmen*, Copyright © 2011 Genfer Bibelgesellschaft.

SLT *Bibeltext der Schlachter*, Copyright © 2000 Genfer Bibelgesellschaft.

Zitate aus den folgenden Bibeln wurden aus dem Englischen übersetzt:

AMP *Amplified Bible*, Copyright © 1987, The Lockman Foundation. www.lockman.org

MSG *The Message*, Copyright © by Eugene H. Peterson 2002. NavPress Publishing Group.

NIV *Holy Bible, New International Version*, Copyright © 1984 International Bible Society.

NKJV *New King James Version*, Copyright © 1982 by Thomas Nelson, Inc.

NLT 1996 *New Living Translation*, Copyright © 1996 by Tyndale House Foundation.

NLT 2004 *New Living Translation*, Copyright © 2004 by Tyndale House Foundation.

Umschlaggestaltung: spoon design, Olaf Johansson

Lektorat: Thilo Niepel (ichmachsrichtig.de)

Satz: Grace today Verlag

Druck: CPI – Clausen & Bosse, Leck

Printed in Germany

1. Auflage 2018

© 2018 Grace today Verlag, Schotten

Paperback: ISBN 978-395933-080-0, Bestellnummer 372080

E-Book: ISBN 978-395933-081-7, Bestellnummer 372081

Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages.

www.gracetoday.de

WIDMUNG

Dieses Buch widme ich meinem wunderbaren Ehemann Tony. Ich danke dir so sehr für deine Liebe und deine Unterstützung während des Entstehens dieses Buches. Ich schätze und liebe dich mehr, als dir bewusst ist.

INHALT

Persönliche Anmerkung der Autorin.....	9
Lebe geliebt, lebe frei.....	11

TEIL EINS: GESCHAFFEN, UM GELIEBT ZU SEIN

1 Geschaffen, um geliebt zu sein.....	14
2 Geliebt leben	22
3 Frage, höre zu und reagiere	30

TEIL ZWEI: DER KAMPF UM DEIN HERZ

4 Der Kampf um dein Herz.....	38
5 Reiß dich von den Lügen des Feindes los	47
6 Stimme mit dem Einen, der dich liebt, überein.....	54

TEIL DREI: EINE EICHE DER GERECHTIGKEIT

7 Das größte Liebesgeschenk.....	64
8 Der Gerechte wird durch Glauben leben.....	74
9 Ein auf Gerechtigkeit gegründetes Herz.....	81

TEIL VIER: SICHER IN DER LIEBE DES VATERS LEBEN

10 Sicher in der Liebe des Vaters leben	90
11 Das Gleichnis von der Liebe des Vaters	97
12 Lebst du als Sohn oder als Sklave?.....	104

TEIL FÜNF: MEHR ALS FREI

13 Mehr als frei.....	112
14 Der Teufel wurde entwaffnet.....	120
15 Das Geschenk, nicht verurteilt zu werden	125

TEIL SECHS: ERSTAUNLICHE GNADE

16	Erstaunliche Gnade	132
17	Die Sünde hat ihre Macht verloren.....	139
18	Gnade: Die Kraft, frei von Sünde zu leben.....	147

TEIL SIEBEN: BLEIBE IN SEINER LIEBE

19	Durch Liebe verwandelt.....	156
20	Bleibe in seiner Liebe.....	164
21	Das Gebet, das Jesus für uns betete.....	169

TEIL ACHT: DIE VOLLKOMMENE LIEBE VERTREIBT ALLE FURCHT

22	Die vollkommene Liebe vertreibt alle Furcht	177
23	Lebe furchtlos.....	185
24	Wirf deine Sorgen auf Jesus.....	191

TEIL NEUN: EIN ORT DER RUHE

25	Ein Leben, gelebt im Vertrauen	199
26	Komm zu Jesus, um Ruhe zu finden.....	206
27	Gnade: Die Kraft zu glauben.....	213

TEIL ZEHN: EWIGE LIEBE

28	Das größte aller Versprechen	218
29	Ich gehe, um euch einen Platz vorzubereiten.....	224
30	Der Tod wird vom Sieg verschlungen	232

PERSÖNLICHE ANMERKUNG DER AUTORIN

Lebe geliebt, lebe frei entstand aus meiner eigenen Erfahrung, wie ich lernte, in der Liebe des Vaters zu leben. Über viele Jahre meines christlichen Lebens wurde ich durch die Lügen des Teufels gefangen gehalten, die ganz sicher auch du kennst: »Du bist nicht gut genug.« »Sie sind besser als du.« »Mit dir stimmt etwas nicht.« »Dir fehlt etwas.« Ich glaubte diese Lügen über mich und sie hielten mich in den Fesseln der Furcht, Sorge, Verdammung, Scham und Unsicherheit fest. Obwohl ich eine Königstochter war, lebte ich wie ein furchterfüllter Sklave und versuchte, den Segen und die Anerkennung meines himmlischen Vaters zu verdienen, anstatt beides als großzügiges Geschenk seiner Gnade zu empfangen. Ich gab mir größte Mühe, wie Jesus zu sein, anstatt die Wahrheit anzunehmen, dass ich dank seines Geschenks der Gerechtigkeit bereits so wie er war. Ich war bereits so gerecht wie er. Ich betrachtete mich selbst als mangelhaft, anstatt mich als in Jesus vollkommen zu sehen. Weil ich die erstaunliche, bedingungslose, unveränderliche Liebe meines himmlischen Vaters nicht wirklich kannte, genoss ich nicht die Freiheit, die Jesus für mich erworben hatte.

Auf den Seiten dieses Buches habe ich die Wahrheit festgehalten, die der Heilige Geist mir offenbarte und die mein Herz und mein Leben völlig verändert hat. Jedes Mal, wenn ich das Manuskript lese, werde ich von neuem von der guten Nachricht über die Liebe und Gnade meines himmlischen Vaters überwältigt, die mein Herz befreit hat. Während ich gelernt habe, in der Liebe mei-

nes Vaters zu leben, wurde mein Herz ständig von Liebe, Freude und dem Frieden überflutet, der alles Verstehen übersteigt. Ich weiß nun, wie sehr er mich liebt, und vertraue seiner Liebe völlig. Ich lebe geliebt und ich lebe frei!

Ich lade dich ein – komm mit auf die Reise und erfahre die Freiheit eines Lebens in der Liebe des Vaters dank des vollbrachten Werkes Jesu. Während wir Kapitel 1 bis 3 des Epheserbriefs lesen, wird dir bewusst werden, dass du nur in Jesus herausfinden kannst, *wer du wirklich bist* und *wozu du lebst*. Du wirst eine Liebe kennenlernen, die so groß ist, dass sie jede Sehnsucht und jedes Bedürfnis deines Herzens stillt.

Dieses Buch wurde als Hilfe für dich geschrieben, damit du die Lügen identifizieren und entlarven kannst, die der Teufel dazu benutzt hat, dich gefangen zu halten, und um dich zu einem Leben in der Liebe des Vaters zu ermutigen, in dem wahre Freiheit reichlich vorhanden ist. Du wirst die eine Lüge entdecken, die der Feind die Kinder Gottes glauben machen will, und auch die eine Wahrheit, die die Macht besitzt, dich vollständig zu befreien! Jesus hat es uns ermöglicht, in der Wahrheit der Liebe des Vaters zu leben, doch viel zu lange haben wir den Lügen unseres Feindes geglaubt. Während die Auswirkungen klar sind – Entmutigung, Depression, Sorge, Furcht, Groll, Frustration, Zorn, Unsicherheit, Verdammnisgefühle und Stolz –, ist es Zeit für die Freiheit. Es ist an der Zeit, dass wir dem Einen, der uns liebt, zustimmen. Wenn du entdeckst, wer du in Christus wirklich bist, und es auch glaubst, wirst du anfangen, das herrliche Leben zu führen, das er immer geplant hatte. Du wirst die wahre Freiheit darin finden, von ihm geliebt zu sein, und das überfließende Leben haben, das als geliebtes Kind des Königs dein Erbteil ist. Ich bete, dass du dein Herz mit der Wahrheit füllst und wirklich lernst, geliebt und frei zu leben!

Lebe geliebt, lebe frei

Epheser 1,1-14 - Persönlich angepasste Version aus der
The-Message-Bibelübersetzung

*Himmlicher Vater, du bist ein solcher Segen! Du bringst mich in Jesus in die himmlische Welt deines Segens. Schon vor Grundlegung der Welt hattest du mich im Sinn, hattest du mich zum Mittelpunkt deiner Liebe gemacht und entschieden, mich durch deine Liebe makellos und heilig zu machen. Vor sehr, sehr langer Zeit hast du beschlossen, mich durch Jesus Christus in deine Familie aufzunehmen. (Wie viel Freude es dir bereitet hat, **das** zu planen!) Du wolltest, dass ich teilnehme an dem Jubel, der dein großzügiges Austeilen durch die Hand deines geliebten Sohnes feiert. Dank dem Opfer deines Sohnes, bei dem auf dem Altar des Kreuzes sein Blut ausgegossen wurde, bin ich befreit worden – freigesprochen von dem Urteil und der Strafe, die über meine Sünden verhängt wurden. Nicht einfach knapp davon gekommen, sondern ganz und gar frei! Du hast an alles gedacht und für alles gesorgt, was ich jemals brauchen könnte. Du hast mich in deine Pläne eingeweiht, deren Ausarbeitung dir so viel Freude bereitet hat. Du hast mir in Jesus die Details gezeigt – deinen langfristigen Plan, bei dem du alles zusammenführen und unter ihm vereinen würdest.*

Denn nur in dir, Jesus, finde ich heraus, wer ich bin, und wozu ich lebe. Lange bevor ich zum ersten Mal von dir hörte und Hoffnung in mir aufstieg, hattest du schon deinen Blick auf mich gerichtet, hattest Entwürfe für mich für ein herrliches Leben, das Teil deiner alles umfassenden Absicht ist, die du in allem und jedem zur Erfüllung bringst.

Und in dir war es, Jesus, wo ich, nachdem ich die Wahrheit gehört hatte und sie glaubte, mein Zuhause in Freiheit fand – signiert, versiegelt und vom Heiligen Geist überbracht. Dieses Siegel ist eine Anzahlung auf das, was noch kommt, eine Erinnerung daran, dass ich alles erhalten werde, was du für mich geplant hast: ein herrliches Leben zu deiner Ehre.

**Epheser 3,17-20 – Persönlich angepasste Version aus der
New Living Translation und der Amplified Bible**

Jesus, mach mein Herz zu deiner Wohnung, denn ich glaube an dich und vertraue dir. Meine Wurzeln sollen bis tief in deine wunderbare Liebe hinein wachsen und mich fest verankern. Möge ich zusammen mit allen, die Gott gehören, imstande sein zu verstehen, wie breit, wie lang, wie hoch und wie tief deine Liebe zu mir ist. Lass mich deine Liebe erfahren, Jesus, wenngleich sie zu groß ist, um vollständig erfasst zu werden. Dann werde ich mit der ganzen Fülle des Lebens und mit der Kraft, die von dir kommt, erfüllt werden. Und durch die mächtige Kraft, die in mir wirkt, kannst du deinen Plan für mein Leben ausführen und unendlich viel mehr tun, als ich je zu erbitten oder zu erträumen wage – weit über meine kühnsten Gebete, Wünsche, Gedanken, Hoffnungen oder Träume hinaus!

TEIL 1

GESCHAFFEN, UM GELIEBT ZU SEIN

Schon vor Beginn der Welt, von allem Anfang an, hat Gott uns, die wir mit Christus verbunden sind, auserwählt. Er wollte, dass wir zu ihm gehören und in seiner Gegenwart leben, und zwar befreit von aller Sünde und Schuld.

EPHESER 1,4 HFA

KAPITEL 1

GESCHAFFEN, UM GELIEBT ZU SEIN

Gott, ... der uns durch Christus mit dem geistlichen Segen in der himmlischen Welt reich beschenkt hat. Schon vor Erschaffung der Welt hat Gott uns aus Liebe dazu bestimmt, vor ihm heilig zu sein und befreit von Schuld. – Epheser 1,3–4

Wusstest du, dass Gott, bevor er überhaupt die Welt schuf, dich bereits im Sinn hatte? Er wollte Söhne und Töchter, die er lieben konnte. Er entschied sich für dich als Mittelpunkt seiner Liebe. Indem er dich eins mit Jesus machte, plante Gott, dein Herz durch seine Liebe heil zu machen. *Heil* bedeutet, »vollständig zu sein, ohne Mangel«. Es war immer Gottes Plan, dass du dich vollkommen fühlst, dass dein Herz heil ist und dass es dir an nichts mangelt. Er hat dich erschaffen, damit du deine Identität und deinen Wert in seiner Liebe zu dir findest. Sein Plan war es, jedes Bedürfnis deines Herzens durch seine Liebe zu stillen, damit du in deiner Beziehung mit ihm vollständig zufrieden und erfüllt sein würdest. Erster Johannes 4,8 sagt, *Gott ist Liebe*. Du wurdest geschaffen, um von ihm geliebt zu sein.

Jetzt fragst du vielleicht: »Wenn Gott die Liebe ist und er uns dazu erschaffen hat, durch seine Liebe vervollständigt zu werden, warum ist dann die ganze Welt ein solches Chaos? Hat Gott uns in seiner Liebe nicht Frieden, Liebe und überfließende Freude versprochen? Warum also gibt es so viele leidende Menschen mit gebrochenen Herzen? Und warum scheinen so viele Kinder Gottes in einer Wüste umherzuirren, die voller Scham, Verwirrung, Furcht, Unsicherheit, Depression und Enttäuschung ist?« Das sind

ganz ausgezeichnete Fragen. Werfen wir einen Blick in Gottes Wort, um Antworten zu finden.

Am Anfang schuf Gott Mann und Frau. Er liebte sie und bezeichnete sie als sehr gut.

1. Mose 1,26–27,31: *Da sprach Gott: »Wir wollen Menschen schaffen nach unserem Bild, die uns ähnlich sind ... So schuf Gott die Menschen nach seinem Bild ... Danach betrachtete Gott alles, was er geschaffen hatte. Und er sah, dass es sehr gut war.*

Vers 31 (NLT 1996): *... und er sah, dass es in jeder Hinsicht hervorragend war.*

Vers 31 (AMP): *... und es war sehr gut ... und er war mit allem voll und ganz zufrieden.*

Vers 31 (MSG): *... und es war so gut, so absolut, vollkommen gut!*

Als Gott Adam und Eva anblickte, sah er sich selbst. Er hatte sie in seinem eigenen Bild erschaffen und sie waren genauso wie er. Während er seinen Sohn und seine Tochter liebevoll bewundernd anschaute, sagte er: *»Ihr seid in jeder Hinsicht hervorragend! Ihr seid so gut, so absolut vollkommen gut. Ich bin mit euch ganz und gar zufrieden!«* Sein Urteil über sie war ausgesprochen gut. Adam und Eva waren Gottes Traum, und er hatte sie dazu erschaffen, Mittelpunkt seiner Liebe zu sein.

1. Mose 2,25: *Adam und seine Frau waren beide nackt, aber sie schämten sich nicht.*

Am Anfang waren Adams und Evas Herzen frei von Scham. Sie waren frei von jeglicher negativen Beurteilung über sich selbst oder übereinander. Sie hatten nicht das geringste Gefühl von Mangelhaftigkeit. Es fiel ihnen überhaupt nicht schwer, Gottes Liebe in ihre Herzen aufzunehmen und seinem guten Urteil über sie zu glauben. Sie hatten seine Zustimmung und Annahme, und das gab ihnen das Gefühl, von ihm geschätzt und geliebt zu sein. Jedes Bedürfnis ihrer Herzen war gestillt und es fehlte ihnen nichts. Sie fühlten sich in seiner Liebe vollständig.

Aber etwas geschah, das die Art und Weise, wie Adam und Eva über sich selbst dachten, veränderte:

1. Mose 3,1–6: *Die Schlange war das listigste von allen Tieren, die Gott, der Herr, erschaffen hatte. »Hat Gott wirklich gesagt«, fragte sie die Frau, »dass ihr keine Früchte von den Bäumen des Gartens essen dürft?« »Selbstverständlich dürfen wir sie essen«, entgegnete die Frau der Schlange. »Nur über die Früchte vom Baum in der Mitte des Gartens hat Gott gesagt: ›Esst sie nicht, ja berührt sie nicht einmal, sonst werdet ihr sterben.‹« »Ihr werdet nicht sterben!«, zischte die Schlange. »Gott weiß, dass eure Augen geöffnet werden, wenn ihr davon esst. Ihr werdet sein wie Gott und das Gute vom Bösen unterscheiden können.« Die Frau sah: Die Früchte waren so frisch, lecker und verlockend – und sie würden sie klug machen! Also nahm sie eine Frucht, biss hinein und gab auch ihrem Mann davon. Da aß auch er von der Frucht.*

Der Teufel hatte einen Plan ausgeheckt, um Adam und Eva von ihrer Liebesbeziehung zu Gott zu trennen. Indem er sie täuschte, brachte er sie dazu, drei Lügen zu glauben:

1. Du kannst dem, was Gott sagt, nicht trauen. Was er über dich sagt, ist nicht wahr. (Vers 1)
2. Du bist nicht wie Gott. Etwas fehlt dir. (Vers 5)
3. Du musst etwas tun, um wie Gott zu sein. Du musst dich und deinen Ehepartner in Ordnung bringen.

Die Wahrheit ist, dass Gott Adam und Eva uneingeschränkt liebte. Sie konnten ihm vertrauen, weil alles, was Gott sagt, wahr ist (Sprüche 30,5).

Wahr ist auch, dass sie nach Gottes Bild geschaffen waren. Sie waren bereits wie Gott. In ihm waren sie vollendet. Es fehlte ihnen nichts (1. Mose 1,26).

In Wahrheit musste Eva *absolut nichts tun*, um sich selbst oder ihren Mann in Ordnung zu bringen, weil die beiden so, wie sie waren, bereits in jeder Hinsicht hervorragend waren. Sie waren sehr gut, so wie Gott es gesagt hatte (1. Mose 1,31).

Zum Leidwesen der menschlichen Rasse beschloss Eva, den Lügen des Feindes zu glauben. Weil sie anzweifelte, was Gott über sie sagte, spürte sie in ihrem Herzen ein Gefühl von Mangel. Das ließ sie außerhalb ihrer Beziehung mit Gott nach etwas suchen, das ihrem Herzen ein Gefühl von Vollständigkeit geben würde. Sie versuchte, sich selbst und Adam in Ordnung zu bringen, indem sie vom Baum der Erkenntnis von Gut und Böse aß. Und mit welchem Ergebnis?

1. Mose 3,7 (NLT 1996): *In dem Moment wurden ihre Augen geöffnet, und sie empfanden plötzlich Scham angesichts ihrer Nacktheit.*

Scham bedeutet: *Eine schmerzhaft emotionale Reaktion, die durch das Bewusstsein von Schuld oder Versagen hervorgerufen wird;*

sich selbst als unwürdig zu beurteilen, als nicht liebenswert; eine negative Meinung über sich selbst zu haben. Der Zustand, in dem man glaubt, den Respekt (oder die gute Meinung) anderer verloren zu haben.

In die Herzen von Adam und Eva, die zuvor heil, vollständig und mit der Liebe Gottes gefüllt gewesen waren, zog nun die Scham ein. Daraufhin begannen sie sofort, sich selbst und einander als schlecht, unwürdig und nicht liebenswert zu beurteilen, sodass sie sich vor Gott versteckten. Weil sie die Wahrheit (Gottes gute Meinung von ihnen) gegen die Lügen des Feindes eintauschten, brachen ihre Herzen. Als Folge davon zogen Sünde und Scham in die menschliche Rasse ein und das sorgte dafür, dass die Herzen aller Menschen, die Gott erschuf, gebrochen wurden (Römer 5,12). Seit Adam und Eva hat der Feind uns alle getäuscht, damit wir diese drei Lügen glauben. Genau wie Eva haben auch wir unsere Beziehung mit Gott verlassen, um die Bedürfnisse unserer Herzen woanders stillen zu lassen, doch am Ende waren unsere Herzen gebrochen.

Unter einem **gebrochenen Herzen** versteht man: »von den Umständen entmutigt zu sein; verzagt, niedergeschlagen, besiegt oder enttäuscht zu sein.

- Hast du schon einmal unter einem gebrochenen Herzen gelitten, weil du den Lügen des Feindes geglaubt hast?
- Hast du jemals deine Fehler betrachtet und in deinem Herzen Scham empfunden?
- Hast du dich jemals als wertlos, nicht liebenswert gesehen oder eine negative Meinung von dir selbst gehabt?
- Hast du schon einmal das Gefühl gehabt, du hättest die gute Meinung deines himmlischen Vaters verloren?

Irgendwann sind wir alle auf die Lügen des Teufels hereingefallen und haben das Gefühl der Scham in unseren Herzen erfahren. Diese Scham mag zwar zur Gebrochenheit deines Herzens geführt haben, doch dein himmlischer Vater hatte schon vor Grundlegung der Welt einen Plan, wie er dich erlösen und dein Herz mit seiner Liebe heilen würde. In 1. Mose 3,15 sprach Gott zu der Schlange. Er sagte: »Von nun an setze ich Feindschaft zwischen dir und der Frau und deinem Nachkommen und ihrem Nachkommen. Er wird dir den Kopf zertreten und du wirst ihn in seine Ferse beißen.« Gott prophezeite einen Erlöser, von einer Frau geboren, der den Kopf des Feindes zertreten würde. Sein Name ist Jesus.

1. Johannes 3,8 (GNB): *»... der Teufel hat von Anfang an gesündigt. Der Sohn Gottes aber ist auf die Erde gekommen, um die Werke des Teufels zu zerstören.«*

Mit *Werke des Teufels* ist die Sünde gemeint, die in den Herzen von Gotteskindern Scham verursacht. Jesus zerstörte die Werke des Teufels, indem er das Opfer wurde, das nötig war, um unsere Sünde und Schande wegzunehmen und unsere Herzen wieder heil zu machen.

Jesus brachte dich zurück in Übereinstimmung mit der guten Meinung, die der Vater von dir hat, damit du nie wieder mit einem Gefühl der Scham leben müsstest. Ganz gleich, welche Fehler du und ich in der Vergangenheit begangen haben oder welche Fehler wir heute oder in der Zukunft begehen werden, die gute Meinung unseres Vaters über uns wird sich niemals ändern, weil er uns durch das Blut Jesu hindurch betrachtet.

Epheser 1,3–4: *Wir loben Gott, den Vater von Jesus Christus, unserem Herrn, der uns durch Christus mit dem geistlichen Segen in der himmlischen Welt reich beschenkt hat. Schon vor Erschaffung der Welt hat Gott uns aus Liebe dazu bestimmt, vor ihm heilig zu sein und befreit von Schuld.*

2. Korinther 5,21 (WORLDWIDE ENGLISH BIBLE): *Christus hat nichts Falsches getan. Aber um unseretwillen hat Gott Christus die Schuld für unsere falschen Wege gegeben. So sieht Gott uns jetzt als gut an, weil wir in Christus sind.*

Lies diese Verse noch einmal und denk über die Wahrheit nach, die in ihnen offenbar wird. Wie sieht dein himmlischer Vater dich jetzt, da du in Christus bist? Welche gute Meinung hat er von dir?

Gott hat dich dazu geschaffen, von ihm geliebt zu sein. Er schuf dich mit dieser Sehnsucht nach bedingungsloser Liebe in deinem Herzen, die nur er stillen kann. Er wusste, dass du versagen würdest, indem du genau wie Adam und Eva den Lügen des Feindes glauben würdest. Er wusste, dein Herz würde Scham empfinden und brechen, deshalb hatte er schon vor deiner Geburt den Plan parat, dich durch Jesus zu erlösen. Sein Plan war es, dich zurück in seine Gunst zu bringen, indem er dich durch das Blut Jesu von all deiner Sünde reinigt.

Auf die gleiche Weise, wie er Adam und Eva am Anfang angesehen hat, sieht dein himmlischer Vater jetzt dich durch das Blut Jesu an und sagt:

*Mein Liebling,
du bist in jeder Hinsicht hervorragend! Du bist gut, so
absolut gut, und ich bin voll und ganz mit dir zufrieden.
Du bist in meinen Augen tadellos, weil du an meinen Sohn*

*Jesus glaubst, und nichts, was du tust, könnte je meine gute
Meinung von dir ändern!
Dein himmlischer Vater*

Wie fühlt sich dein Herz, wenn du weißt, dass dein himmlischer Vater dir gegenüber so empfindet? Der Teufel wird auch weiterhin versuchen, dich mit denselben drei Lügen zu verleiten, die er schon bei Eva benutzte, und diese drei Lügen lassen sich in einem Satz zusammenfassen: **Du bist nicht so, wie Gott es sagt.** Der Teufel weiß eins: Wenn du ihm glaubst, wirst du außerhalb deiner Beziehung mit Jesus etwas suchen, was die Bedürfnisse deines Herzens stillt. Und das wird dein Herz mit Scham füllen und brechen lassen.

In Jesaja 61,1–2 sagte Jesus: »Der Geist Gottes, des Herrn, ruht auf mir, denn der Herr hat mich gesalbt, um den Armen eine gute Botschaft zu verkünden. Er hat mich gesandt, um die zu heilen, die ein gebrochenes Herz haben und zu verkündigen, dass die Gefangenen freigelassen und die Gefesselten befreit werden. Er hat mich gesandt, um [auszurufen] ein Gnadenjahr des Herrn ...«

Jesus kam, um dein gebrochenes Herz mit der guten Nachricht von Gottes Liebe und Annahme zu heilen. Wenn du glaubst, wer du in Christus bist, wird dein Herz von seiner erstaunlichen Liebe heil und ganz gemacht.

KAPITEL 2

GELIEBT LEBEN

Lange bevor er die Fundamente der Welt festsetzte, hatte er uns im Sinn, hatte sich für uns als Mittelpunkt seiner Liebe entschieden, damit wir durch seine Liebe vollständig und heilig gemacht werden. – Epheser 1,4 MSG

Gott schuf dich mit dem tiefen Bedürfnis in deinem Herzen, vollständig und bedingungslos geliebt zu werden. Das griechische Wort für Gottes Liebe in Epheser 1,4 lautet *agape*. Agape-Liebe sieht die geliebte Person unabhängig von ihrem Verhalten als wertvoll an. Anders als die von der Welt angebotene Liebe, die an Bedingungen geknüpft und von deiner Leistung abhängig ist, ist Agape (Gottes Liebe) eine bedingungslose Liebe, die du dir nicht durch dein Tun, Verhalten oder Aussehen erwirbst. Sie wird dir von Gott einfach geschenkt, und zwar aufgrund dessen, wer du bist – das Objekt seiner Zuneigung.

Römer 5,8–9: Aber Gott hat seine Liebe zu uns dadurch bewiesen, dass Christus für uns starb, als wir noch Sünder waren. (NEÜ) ... Wir sind nun durch das Blut Christi gerechtfertigt (freigesprochen, gerecht gemacht und in die richtige Beziehung mit Gott gebracht). (AMP)

Du hast nichts getan, womit du Gottes Liebe erworben oder verdient hättest. Gott bewies seine bedingungslose Liebe zu dir, indem er Jesus sandte, um für dich zu sterben, als du noch ein Sünder warst. Er liebt dich so sehr, dass er dich nicht in deiner

Sünde gelassen hat. Als du deinen Glauben in Jesus setztest, erlöste er dich vollständig, indem er dir eine ganz neue Identität gab. Er wollte nicht, dass du dich mit deiner Sünde und deinem Versagen identifizierst, also hat er deine Identität völlig verändert. Er machte dich in Christus gerecht. Er möchte, dass dein Herz Tag für Tag mit der Wahrheit über seine große Liebe zu dir gefüllt ist.

Epheser 3,17–19 (NLT 2004): Dann, wenn ihr auf ihn vertraut, wird Christus in euren Herzen sein Zuhause finden. Eure Wurzeln werden tief in die Liebe Gottes hineinwachsen und euch dauerhaft stark machen. Und möget ihr die Befähigung haben, zu verstehen, wie es das ganze Volk Gottes sollte, wie breit, wie lang, wie hoch und wie tief seine Liebe ist. Möget ihr die Liebe Christi erfahren ... dann werdet ihr mit der ganzen Fülle des Lebens und der Kraft, die von Gott kommt, vollkommen gemacht.

Dein Herz ist Gottes Wohnung. Er hat dein Herz mit dem Bedürfnis geschaffen, mit uneingeschränkter Bestätigung und völliger Annahme gesättigt zu werden, und sich vollständig geschätzt zu wissen. Gott ist Liebe und er ist der Einzige, der wirklich jedes Bedürfnis deines Herzens stillen und dein Herz heil machen kann. Epheser 3,17–19 lehrt uns, dass wir, wenn wir in der Liebe Christi leben, uns wirklich vollkommen fühlen und mit der Fülle des Lebens und der Kraft, die von Gott kommt, gefüllt werden.

Das Wort »Fülle« in diesem Vers kommt von dem griechischen Wort *pleroma*. Es bedeutet »auffüllen, voll machen«. Römer 5,5 (ELB) sagt: »Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist«. Gottes Liebe füllt uns vollständig aus.

Kolosser 2,9–10: *Denn in Christus lebt die Fülle Gottes in menschlicher Gestalt, und ihr seid durch eure Einheit mit Christus damit erfüllt.*

Die Fülle Gottes wohnt in dir, weil du in Christus bist und er in dir ist. Du bist genauso wie er. Du bist vollkommen, und in ihm fehlt dir nichts. Du bist ganz und gar geliebt, vollkommen gerecht, rückhaltlos angenommen, uneingeschränkt anerkannt, absolut fähig und ein ganzer Erfolg in ihm. Jesus wurde gesandt, um dir genau diese gute Nachricht mitzuteilen (Jesaja 61,1–11).

Und dennoch versucht der Teufel ständig, dich dazu zu verleiten, außerhalb von Christus nach deiner Identität und deinem Wert zu suchen. Irgendwann wurden uns allen die Herzen gebrochen, weil wir wie Adam und Eva den Lügen des Feindes geglaubt und außerhalb von Jesus nach etwas gesucht haben, das unser Bedürfnis nach vollkommener Liebe stillt.

In Kapitel 1 hast du erfahren, dass die drei Lügen, mit denen der Teufel Eva verleiten wollte, in dieser einen Lüge zusammengefasst werden können:

DU BIST NICHT SO, WIE GOTT ES SAGT.

Sehen wir uns diese drei Lügen nochmal an:

1. Du kannst dem, was Gott sagt, nicht trauen = *Du bist nicht so, wie Gott es sagt.*
2. Dir fehlt irgendwas = *Du bist nicht so, wie Gott es sagt.*
3. Du musst etwas tun, um dich in Ordnung zu bringen = *Du bist nicht so, wie Gott es sagt.*

Wenn du auch nur eine der Lügen des Teufels glaubst, hat er dich davon überzeugt, dass *du nicht so bist, wie Gott es sagt.*

Hier ein Beispiel:

Lügen:	Die Wurzel jeder Lüge:	Wahrheit:
Du bist nicht geliebt.	= Du bist nicht so, wie Gott es sagt.	In Johannes 15,9 sagt Jesus, dass er dich liebt.
Du kannst das nicht.	= Du bist nicht so, wie Gott es sagt.	Philipper 4,13 sagt, dass du durch Jesus alles tun kannst.
Du bist unzulänglich.	= Du bist nicht so, wie Gott es sagt.	Hebräer 13,21 sagt, dass Gott dich mit allem ausgerüstet hat, um erfolgreich zu sein.
Was, wenn du versagst?	= Du bist nicht so, wie Gott es sagt.	Sprüche 16,3 sagt, dass du ein voller Erfolg bist.
Du bist unwürdig.	= Du bist nicht so, wie Gott es sagt.	Kolosser 1,12–14 sagt, dass Jesus dich würdig gemacht hat.
Du wirst nicht gemocht.	= Du bist nicht so, wie Gott es sagt.	Psalms 5,12 sagt, dass Gott dich mit Gunst umgibt.
Dein Wert hängt von deiner Leistung ab.	= Du bist nicht so, wie Gott es sagt.	1. Petrus 1,18–19 sagt, dass Jesus deinen Wert bewiesen hat, indem er mit seinem Blut für dich bezahlte.
Gott wird dich nicht versorgen.	= Du bist nicht so, wie Gott es sagt.	2. Korinther 9,8 sagt, dass Gott dir Gnade im Überfluss schenkt und dich überreich mit allem versorgt.
Du bist nicht gut genug.	= Du bist nicht so, wie Gott es sagt.	2. Korinther 5,21 sagt, dass du die Gerechtigkeit Gottes in Christus bist.

Der Teufel brütet jeden Tag darüber, wie er dich dazu verleiten kann, diese eine Lüge zu glauben. Sie mag auf vielen verschiedenen Wegen und durch viele verschiedene Kanäle über dich herfallen, aber die Wurzel jeder Lüge ist immer dieselbe. Wenn du

glaubst, dass *du nicht so bist, wie Gott es sagt*, dann wirst du wie Adam und Eva versuchen, außerhalb deiner Beziehung mit Gott deinen Mangel auszufüllen. Wenn du das tust, wird es in deinem Herzen Scham und Gebrochenheit bewirken und dein Leben negativ beeinflussen. Diese eine Lüge des Teufels soll dich davon abhalten, die Fülle des Lebens zu erfahren, die in der Liebe Jesu zu finden ist.

Römer 8,39: Weder Hohes noch Tiefes, nichts und niemand in der ganzen Schöpfung kann uns von der Liebe Gottes trennen, die in Christus Jesus, unserem Herrn, erschienen ist.

Gottes Liebe zu dir drückt sich in der Offenbarung aus,
wer du in Christus bist

Epheser 1,11–4 (MSG): In Christus finden wir heraus, wer wir sind und wozu wir leben. Lange bevor wir zum ersten Mal von Christus hörten und Hoffnung in uns aufstieg, hatte er seinen Blick auf uns gerichtet, hatte Entwürfe für uns, für ein herrliches Leben, das Teil seiner alles umfassenden Absicht ist, die er in allem und jedem zur Erfüllung bringt. In Christus habt ihr, nachdem ihr die Wahrheit gehört hattet und daran glaubtet (diese Botschaft eurer Errettung), euer Zuhause in Freiheit gefunden – signiert, versiegelt und vom Heiligen Geist überbracht. Dieses Siegel ist eine Anzahlung auf das, was noch kommt, eine Erinnerung daran, dass wir alles erhalten werden, was er für uns geplant hat: ein herrliches Leben zu seiner Ehre.

Nur in Christus findest du heraus, wer du bist und wozu du lebst. Aus diesem Grund versucht der Feind ständig, dich zu dem Glauben zu verleiten, dass du nicht so bist, wie Gott es sagt. Er weiß, wenn du erst einmal entdeckt hast, wer du in Christus wirklich bist, und es auch glaubst, fängst du an, das herrliche Leben zu leben, das Gott schon immer für dich geplant hatte. Du wirst dann wahre Freiheit darin finden, von ihm geliebt zu leben.

Zwei Arten von Leben

Ungeliebt leben = Gefangenschaft



Geliebt leben = Freiheit



Wenn du deinem himmlischen Vater glaubst, wie er dich in Christus sieht, lebst du von ihm geliebt

Ich habe allmählich erkannt, dass immer, wenn mein Herz traurig oder mutlos wird, der Teufel gerade versucht, mich zu dieser Lüge zu verleiten: *Ich bin nicht die Person, für die Gott mich hält.* Die negativen Emotionen, die ich erfahre, deuten darauf hin, dass ich einen Mangel in meinem Herzen verspüre und dass ich irgendwo anders als in Jesus nach etwas suche, was mich mich vollkommen geliebt fühlen lässt.

Kürzlich wurde mein Herz traurig. Es hatte mit meiner Beziehung zu meinen zwei erwachsenen Söhnen zu tun. Die meiste Zeit ihres Lebens hatten meine Söhne mich regelmäßig gebraucht. Jetzt, da sie erwachsen sind und allein leben, brauchen sie mich nicht mehr so sehr wie früher. Weil ich seit über einer Woche von keinem von beiden etwas gehört hatte, begann mein Herz traurig zu werden, als ich dachte: *Tja, wahrscheinlich brauchen sie mich nicht mehr.* Als mir bewusst wurde, dass ich Mangel verspürte, richtete ich meine Gedanken auf den Herrn und sagte: »Herr, ich bin wirklich traurig. Ich habe das Gefühl, meine Jungs brauchen mich nicht mehr. Zeig mir die Wahrheit, die mein Herz wieder frei macht.«

Als ich mich an den Herrn wandte, überfluteten seine liebevollen Worte meine Seele. Ich hörte ihn sagen: »Connie, du hast das Bedürfnis wertgeschätzt zu werden, und suchst das jetzt bei deinen Jungs. Ich habe deinen Wert bewiesen, indem ich für dich mit meinem Blut bezahlte. Du brauchst niemanden sonst auf dieser Welt außer mir, um dieses Bedürfnis in deinem Herzen zu stillen.«

Während der Herr zu mir sprach, wurde mir klar, dass ich bei meinen Jungs nach Bestätigung meines Wertes gesucht hatte. Wenn sie mich brauchten, würde das bedeuten, dass ich wertvoll war und einen sinnvollen Zweck in dieser Welt erfüllte. Doch als ich da in der Gegenwart des Herrn saß und mein Herz mit seiner Liebe füllen ließ, wurde die Lüge des Feindes aufgedeckt und die Wahrheit, wer ich in Christus bin, wurde für mich sehr real. Ich antwortete: »Herr, ich weiß, dass du mich liebst, denn du hast meinen Wert bewiesen, indem du dein Leben für mich niedergelegt hast. Danke, Herr, dass du das Bedürfnis meines Herzens stillst und mich heil machst. Ich bin auf dieser Welt, um von dir geliebt zu werden und andere mit deiner Liebe zu lieben.«

Die Emotionen, die du in deinem Herzen empfindest, sind ein Hinweis darauf, was du glaubst. Achte darauf, was dein Herz fühlt; wenn du negative Emotionen erfährst, dann sei dir bewusst, dass der Teufel dich dazu verleiten will zu glauben, dass du nicht so bist, wie Gott es sagt. Wende dich an Jesus und bitte ihn, dir die Wahrheit zu offenbaren, wer du in ihm bist. Lass ihn dein Herz mit seiner großen Liebe füllen; nichts anderes auf der Welt kann deine Seele so vollständig zufriedenstellen. In Jesus bist du vollkommen und dazu geschaffen, heil zu sein, indem du von ihm geliebt lebst.